

Stäubli WFT baut Geschäftsfeld der Reinraum-FTS aus

Stäubli WFT, Spezialist für Entwicklung und Produktion von Fahrerlosen Transportsystemen, baut den Geschäftsbereich Reinraum-Fahrzeuge zielgerichtet aus. Unter Sauberraumbedingungen werden Schwerlast-FTS und künftig auch mobile Robotersysteme für Anwendungen in der Halbleiterindustrie sowie für Pharma- und Medizintechnikanwendungen gefertigt.

Den Anfang machten Projekte aus der Halbleiterindustrie. Anlagenhersteller beauftragten Stäubli WFT mit der Lieferung von reinraumtauglichen Schwerlast-FTS der Reinraumklasse ISO 7 mit Tragkräften bis 24 Tonnen.

Bei diesen Projekten hat Stäubli WFT umfassende Erfahrung mit dem komplexen Thema der Reinraumtechnik gewonnen. Zum Beispiel muss ausnahmslos jedes verwendete Bauteil und jeder Werkstoff im Hinblick auf Ausgasungen und Partikelabgabe zertifiziert und getestet werden. Außerdem muss die Produktion in einem „Sauberraum“ erfolgen.

Inzwischen hat Stäubli WFT Folgeaufträge für reinraumtaugliche Schwerlast-FTS erhalten und eine separate Produktionshalle zum Sauberraum ausgebaut. Franz Wittich, Geschäftsführer des Unternehmens: „Damit bauen wir dieses Geschäftsfeld, in dem wir Spezial-Know-how und eine Alleinstellungsposition erworben haben, zielgerichtet aus.“

Das Unternehmen hat dabei auch weitere Anwenderbranchen im Blick und bereits konkrete Ideen entwickelt: „In der Pharmaproduktion können kompakte FTS sowie Mobilroboter Handling-Aufgaben übernehmen. Dieses Konzept werden wir der Branche vorstellen.“

Die Hardware-Voraussetzungen dafür sind bereits vorhanden: Für den mobilen Roboter HelMo aus dem Stäubli Robotics-Programm fertigt Stäubli WFT die Fahr- und Dreheinheit. In der Sauberraum-Produktion in Sulzbach-Rosenberg können die Mobilroboter entsprechend der benötigten Reinraumklassifizierung qualifiziert werden.